

Amtliche Mitteilungen des Handball-Verbandes Berlin e.V. September 2018

Änderung im Passwesen: Keine Altpässe und Abmeldebescheinigungen mehr

Ab sofort werden die Spielberechtigungen von Spielern eines Vereins automatisch durch den abgebenden Verein abgemeldet, sobald das Datum des letzten Spiels des scheidenden Spielers durch den abgebenden Verein in nuLiga bestätigt wird.

Hierbei zu beachten ist:

- **Es ist ausschließlich das Datum des letzten Spiels anzugeben, nicht das Abmelde-datum der Vereinszugehörigkeit (§ 23 Abs. 1 DHB Spielordnung)**
- Die einmalige Eingabe bzw. Bestätigung des Datums ist verbindlich und hat korrekt zu erfolgen.
- Mit der Eingabe des Datums erlischt die aktuelle Spielberechtigung beim abgebenden Verein mit sofortiger Wirkung
- **Der Verein verpflichtet sich zudem, den Spielerpass aus datenschutzrechtlichen Gründen eigenständig und unwiderruflich zu vernichten.**
- Erfolgt die Bestätigung des Datums durch den abgebenden Verein nicht innerhalb des Zeitraums von zwei Wochen (§ 23 Abs. 2 DHB Spielordnung), wird der abgebende Verein mit einer Geldstrafe in Höhe von 50€ sowie der Aufforderung und erneuten Fristsetzung zur Freigabe der Spielberechtigung belegt. Der Verbleib der Spielberechtigung ist hiervon unberührt.

Vorgehen bei Spielerabmeldung:

Der Verein stellt in nuLiga einen Antrag auf Abmeldung der Spielberechtigung. Hierbei gibt er das Datum des letzten Spiels des abzumeldenden Spielers ein. Anschließend vernichtet der Verein den Spielerpass eigenständig und unwiderruflich.

Vorgehen bei Vereinswechsel eines Spielers für den „abgebenden Verein“:

Für den abgebenden Verein ergeben sich zwei mögliche Arbeitsabläufe.

1. Nach Erhalt der Meldung über einen beantragten Spielerwechsel in nuLiga wird das Datum des letzten Spiels durch den abgebenden Verein elektronisch bestätigt.
2. Noch vor der Antragstellung des aufnehmenden Vereins stellt der abgebende Verein einen Antrag auf Abmeldung der Spielberechtigung und gibt dort das Datum des letzten Spiels an. Anschließend wird der Spielerpass vernichtet.

Vorgehen bei Vereinswechsel eines Spielers für den „aufnehmenden Verein“:

Für den aufnehmenden Verein ergeben sich zwei mögliche Arbeitsabläufe.

1. Der Antrag auf Vereinswechsel wird online gestellt, während noch eine Spielberechtigung für den abgebenden Verein besteht. In diesem Fall wird auf die elektronische Bestätigung des Datums durch den abgebenden Verein gewartet.
2. Ein Online-Antrag auf Vereinswechsel ist nicht möglich, da noch ein Online-Antrag auf Abmeldung der Spielberechtigung des abgebenden Vereins besteht. In diesem Fall wird die Passstelle des Handball-Verbandes Berlin per E-Mail an passwesen@hvberlin.de darauf hingewiesen.

Auch bei Beantragung von Doppelspielrechten und Umschreibungen von Jugend- auf Seniorenpässen werden die Spielerpässe durch die Vereine eigenständig und unwiderruflich vernichtet. Die Beantragung jeglicher Spielberechtigungen, Vereinswechsel und Umschreibungen erfolgt auch zukünftig papiergebunden über die Geschäftsstelle des Handball-Verbandes Berlin.

Hinweise zu nuScore:

Die Spielcodes und Spiel-Pins für die Saison 2018/19 stehen im öffentlichen Vereinsbereich Zum Download bereit.

Im Bereich *Downloads* können im oberen Menübereich in der *Download-Übersicht* zwischen den Wettbewerben *Meisterschaft* und *Pokal* ausgewählt werden.

Sollte es beim Abschließen eines Spielberichts in nuScore zu einem Problem bei der Datenübertragung kommen, müssen die Spielberichte als sog. „JSON-Dateien“ exportiert und bis spätestens Sonntagabend um 23:00 Uhr unter Angabe der Spielnummer per E-Mail an info@hvberlin.de gesendet werden.

Beim Ausfüllen des elektronischen Spielberichts nuScore ist darauf zu achten, dass bei jeder Mannschaft immer ein Mannschftsverantwortlicher A im Spielbericht eingetragen wird. Es können auch Spieler als MV eingetragen werden.

Zudem werden die Vereine gebeten, die Pflege der Mitglieder in nuLiga dahingehend zu betreiben, dass alle im Rahmen eines Handballspiels in nuScore einzutragenden Personen als Vereinsmitglieder im System hinterlegt sind. Dies betrifft die Spieler, Trainer, Schiedsrichter, Zeitnehmer und Sekretäre.

A handwritten signature in blue ink that reads 'Rolf Riemer'.

Rolf Riemer
Vizepräsident Spieltechnik
Handball-Verband Berlin e.V.